

Frau Minister
Tanja Gönner
Sozialministerium Baden-Württemberg
Schellingstraße 15

70174 Stuttgart

Bad Saulgau, 25. Oktober 2004

Streichung der Übungsleiterbezuschussung

Sehr geehrte Frau Minister,
liebe Frau Gönner,

mit großer Sorge hat der TSV 1848 Bad Saulgau e. V. die jüngsten Pressemitteilungen verfolgt, wonach im Zuge der Beratungen des Doppelhaushaltes 2005/2006 des Landes Baden-Württemberg die Mittel für den Sport weiter drastisch gekürzt werden sollen. Dies würde zwangsläufig zu einer Streichung der Zuschüsse für die Übungsleiter durch den WLSB führen. Die Auswirkungen einer solchen Maßnahme wären für den TSV Bad Saulgau e. V. gerade zu katastrophal.

Bei unserem Verein sind derzeit 48 lizenzierte Übungsleiter tätig. Jeder dieser Übungsleiter erhält eine jährliche Übungsleiterpauschale von € 360,-- . Sollte diese Übungsleiterbezuschussung wegfallen, würde evident die Gefahr bestehen, dass uns qualifizierte Übungsleiter zukünftig nicht mehr zur Verfügung stehen.

Der einzige Ausweg aus dieser Situation wäre die Übungsleiter selbst zu bezahlen. Dies wiederum aber wäre ohne eine deutliche Erhöhung der Mitgliedsbeiträge nicht zu finanzieren. Eine solche Erhöhung würde in erster Linie den „kleinen Bürger“ treffen, dem derzeit durch die verschiedenen Reformen der Bundesregierung ohnehin schon viel abverlangt wird. Ganz abgesehen davon, wäre ein massiver Mitgliederschwund zu befürchten.

Gerade die Landesregierung, die sich auf Ihre Fahne geheftet hat, das Ehrenamt zu stärken, sollte diese Auswirkungen bei den anstehenden Entscheidungen unbedingt berücksichtigen.

Ferner möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Erträge aus der Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg u. a. dafür vorgesehen sind, dass die Vereine in Baden-Württemberg unterstützt werden. Hiermit sollten nicht die Haushaltslöcher der Landesregierung gestopft werden.

Liebe Frau Gönner, der TSV 1848 Bad Saulgau e. V. weiß, dass wir in Ihnen eine starke Verbündete haben. Wir dürfen Sie daher ganz herzlich bitten, die Belange der Sportvereine in unserem Land und damit auch die des TSV 1848 Bad Saulgau e. V. bei den weiteren Beratungen im Kabinett mit Nachdruck zu vertreten und alles in Ihrer Macht stehende zu tun, damit die angedachten drastischen Kürzungen für den Sport nicht Wirklichkeit werden.

Mit freundlichen Grüßen